



Grafik: www.kissundklein.de

Erneuerbare Energien: Konflikte, Lösungen und Chancen für den Naturschutz

Dialogforum Energiewende und Naturschutz
Yassin Cherid



Dialogforum Energiewende und Naturschutz



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Dialogforum

Energiewende
und Naturschutz

Gemeinschaftsprojekt BUND
und NABU BaWü

Naturverträgliche Energiewende
und Konfliktlösung

Gefördert vom



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Themenschwerpunkte des Dialogforums

Stromverteilnetze



Windenergieanlagen

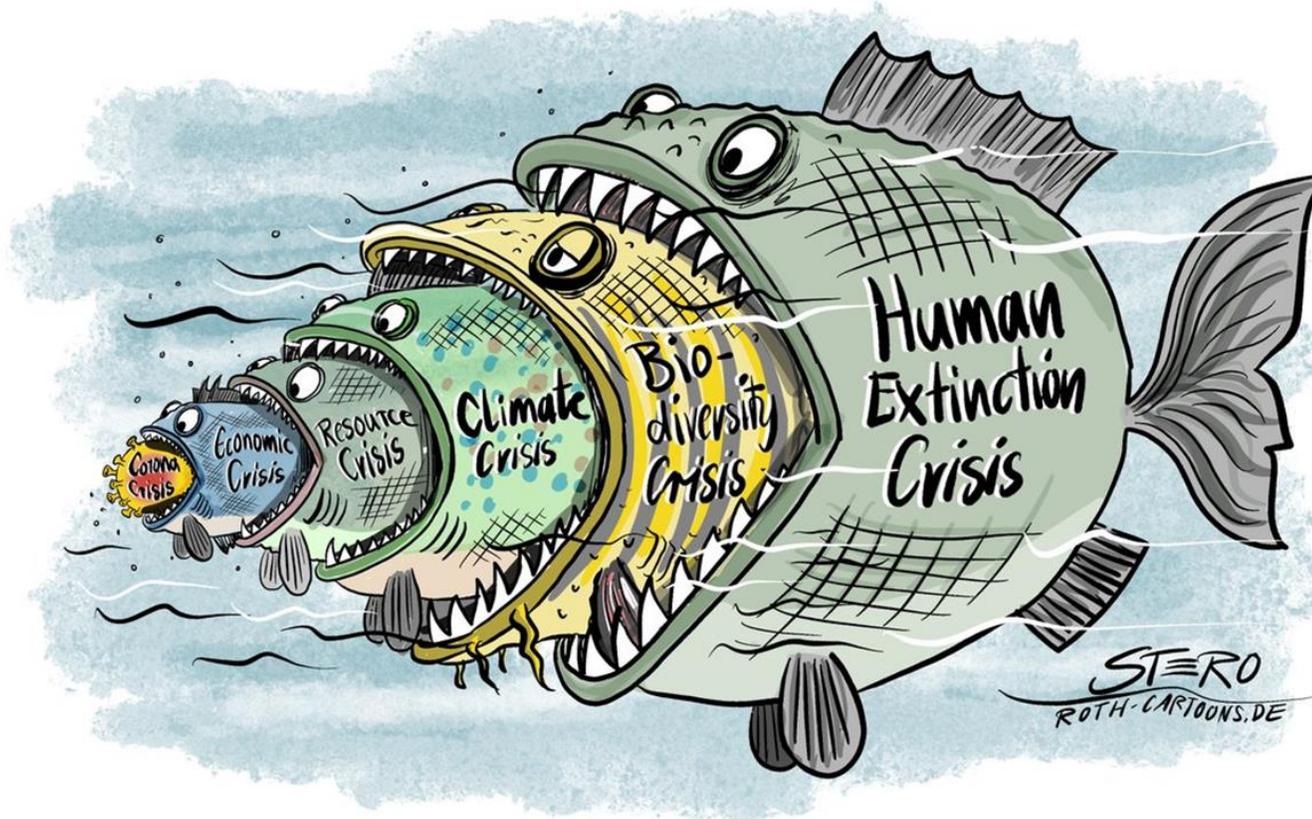


Freiflächen-
Photovoltaikanlagen/
Solarthermie



Neu: Wärmewende und Tiefengeothermie

Klima- und Naturschutz gemeinsam denken!



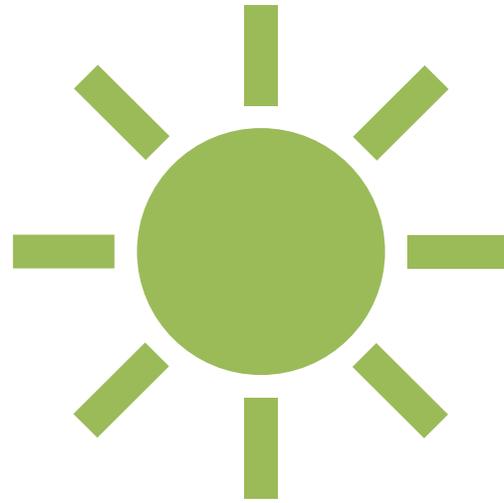
IPCC Bericht sieht Klimawandel als größte Ursache für Artensterben in diesem Jahrhundert

Position von BUND und NABU – Energiewende und Naturschutz vereinbaren

Ja zu Klimaschutz und daher zur
Energiewende!

Naturverträglichkeit

Jeder Standort ist einzeln zu prüfen



Solarenergie

Naturverträglicher Ausbau der Solarenergie



PV-Freiflächen haben ein großes Potenzial!



Aber jede technische Anlage stellt ein Eingriff
in die Natur dar!



Mögliche Konflikte mit dem Natur- und
Artenschutz müssen vermieden oder
ausgeglichen werden!

Foto: NABU/ Christoph Kasulke

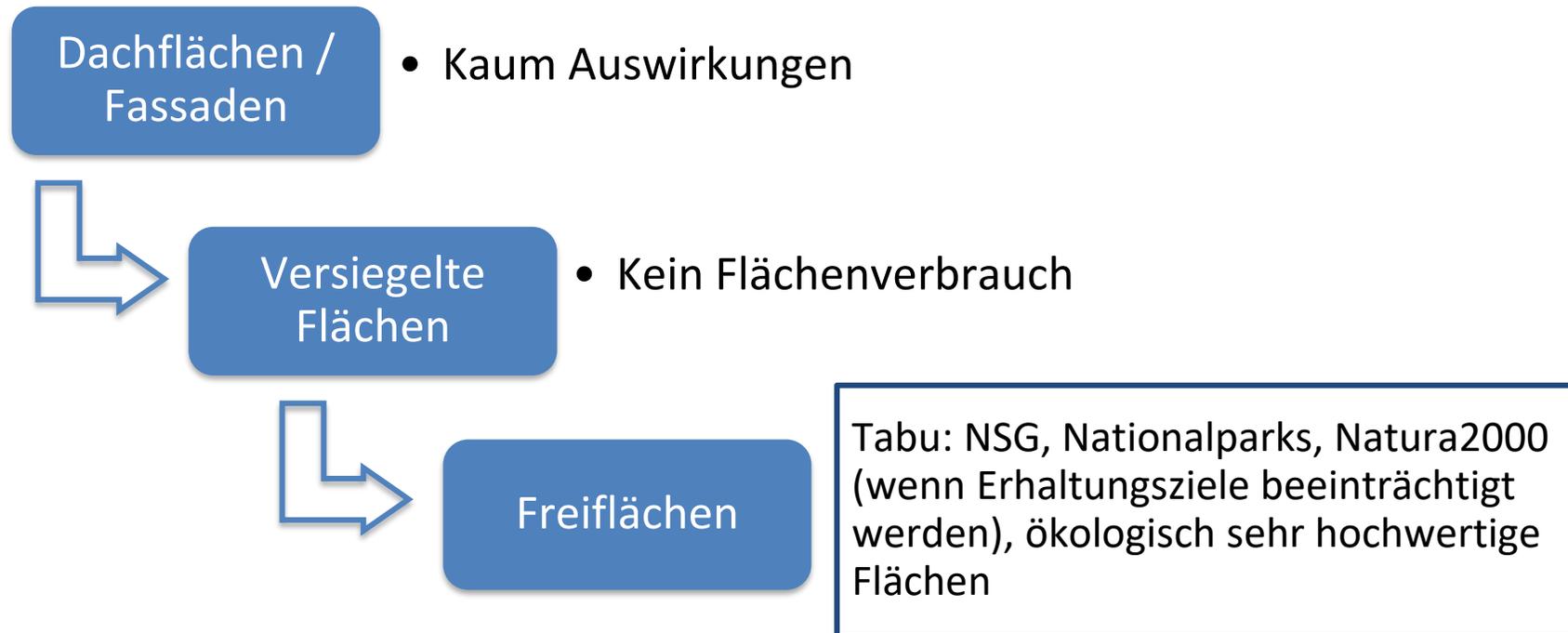
Klima- und Naturschutz - Lösung

- Frühzeitige Einbeziehung in Planung
- Kreative Gestaltungsräume nutzen, statt an Mindestanforderungen orientieren
- Eingriffe direkt auf der Fläche ausgleichen

Positions- / Hinweispapier
Solarenergie von BUND und NABU BW,
Bodenseestiftung, Naturfreunde

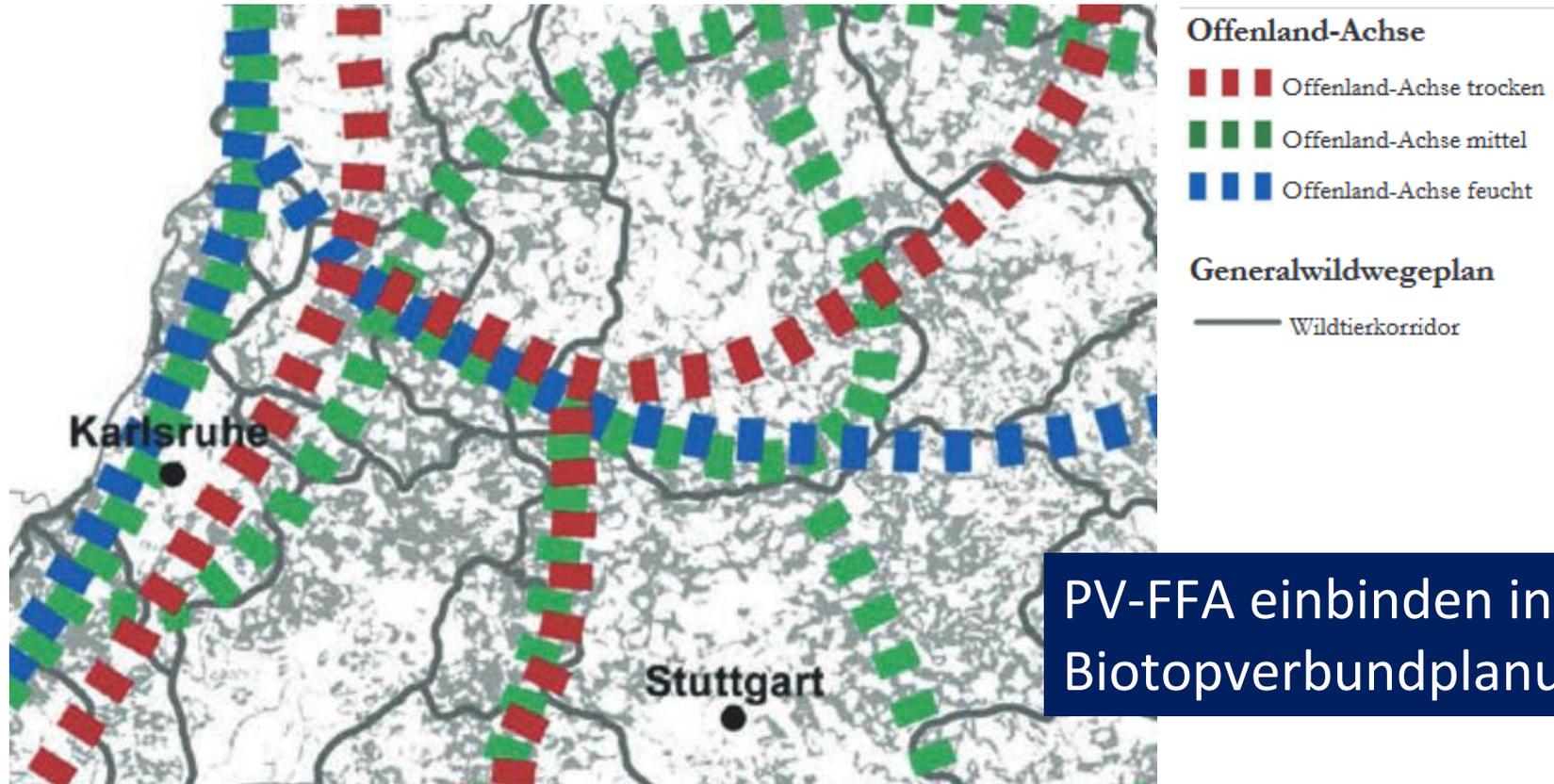


A und O: Die richtige Standortwahl



Keine ökologisch hochwertigen Flächen,
ob mit oder ohne gesetzl. Schutzstatus!

Generalwildwegeplan und Fachplan Biotopverbund Offenland



www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Barrierewirkung vermeiden

- Bodenabstand des Zauns und der Parzellen für Kleintiere
- Wildtierkorridore
- Naturnahe Bepflanzung entlang des Zauns
- Reihenabstand: mind. 3 m



Foto: NABU/ A. Molkenthin-Keßler



Foto: NABU/ A. Molkenthin-Keßler



Foto: NABU/ A. Molkenthin-Keßler

Barrierewirkung reduzieren



- Biotope werden ausgespart oder vergrößert
- Mehrjährige Blühflächen werden angelegt

- Breiter Streifen zwischen den Modulen
- Wildtierkorridore



Ökologische Maßnahmen mit großem Effekt

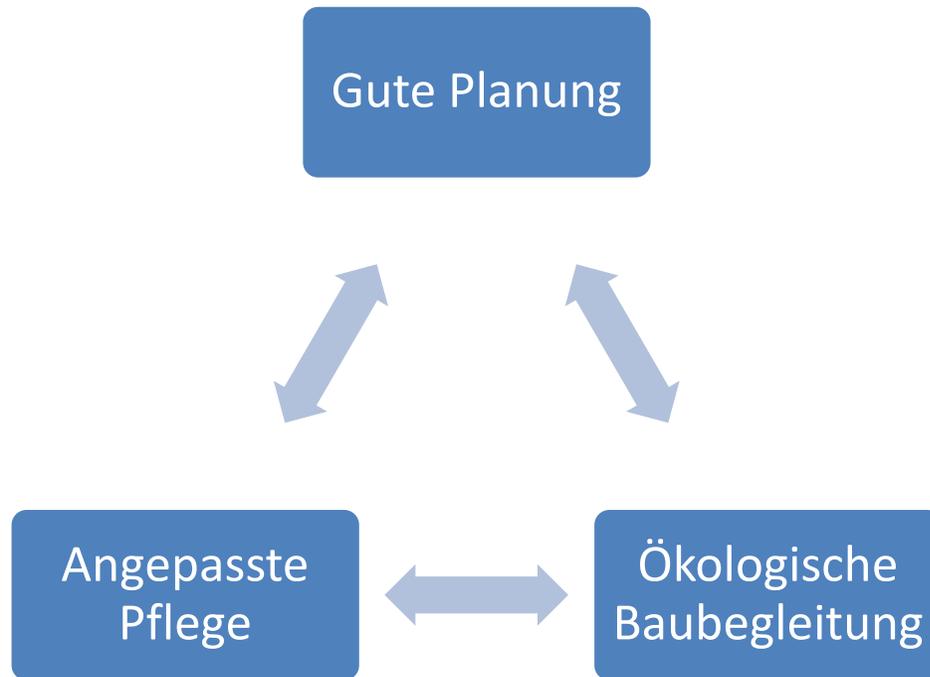


Foto: DesignConnection/A.Klatt



Foto: Energiebauern GmbH

Ökologische Maßnahmen mit großem Effekt

Ein passendes Pflegekonzept mit Schafbeweidung oder extensiver Mahd erhält oder schafft Lebensräume für Tiere und Pflanzen und bietet Bodenschutz.



Foto: Energiebauern GmbH



Fotos: B. Lorinser

Ökolog. Maßnahmen mit großem Effekt - Eidechsen



Strukturelemente

Steinhaufen

Holzriegel

Sandbank

Good Practice



Foto: Pia Schmidt

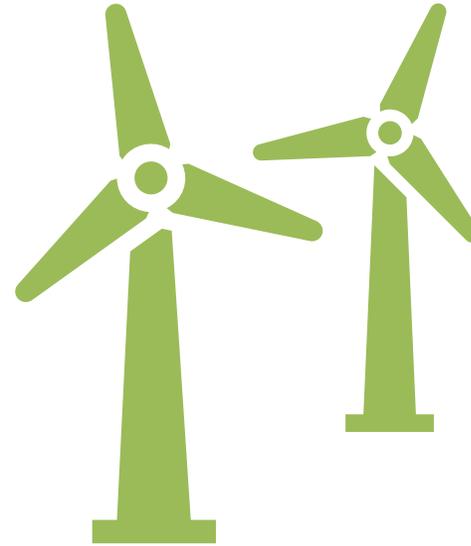


Foto: B. Lorinser

Pflege!

Weitere Formen der Solarenergie





Windenergie

Artenschutzkonflikte und Lösungen



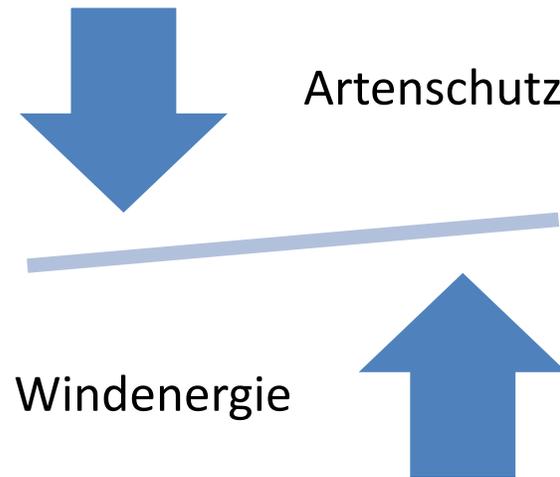
Konflikte	Lösungen
Kollisionen: Tötungsverbot	<ul style="list-style-type: none">• Standortwahl• Mindestabstände zu Brutplätzen o.ä.• Abschaltzeiten z.B. in Zeiten hoher Flugaktivität von Fledermäusen• Neue technische Möglichkeiten z.B. IdentiFlight• Artenhilfsprogramme• Ablenkflächen oder Mahdmanagement schaffen
Flächenverlust: Beschädigungs- verbot	<ul style="list-style-type: none">• Freihalten sensibler Gebiete• Ausgleichsmaßnahmen schaffen wie alternative Fortpflanzungs- und Ruhestätten
Störung durch Bau und Betrieb: Störungsverbot	<ul style="list-style-type: none">• Vermeidungsmaßnahmen wie Mindestabstände• Alternative Flächen attraktiv gestalten• Bauzeitbeschränkungen und ökologische Baubegleitung



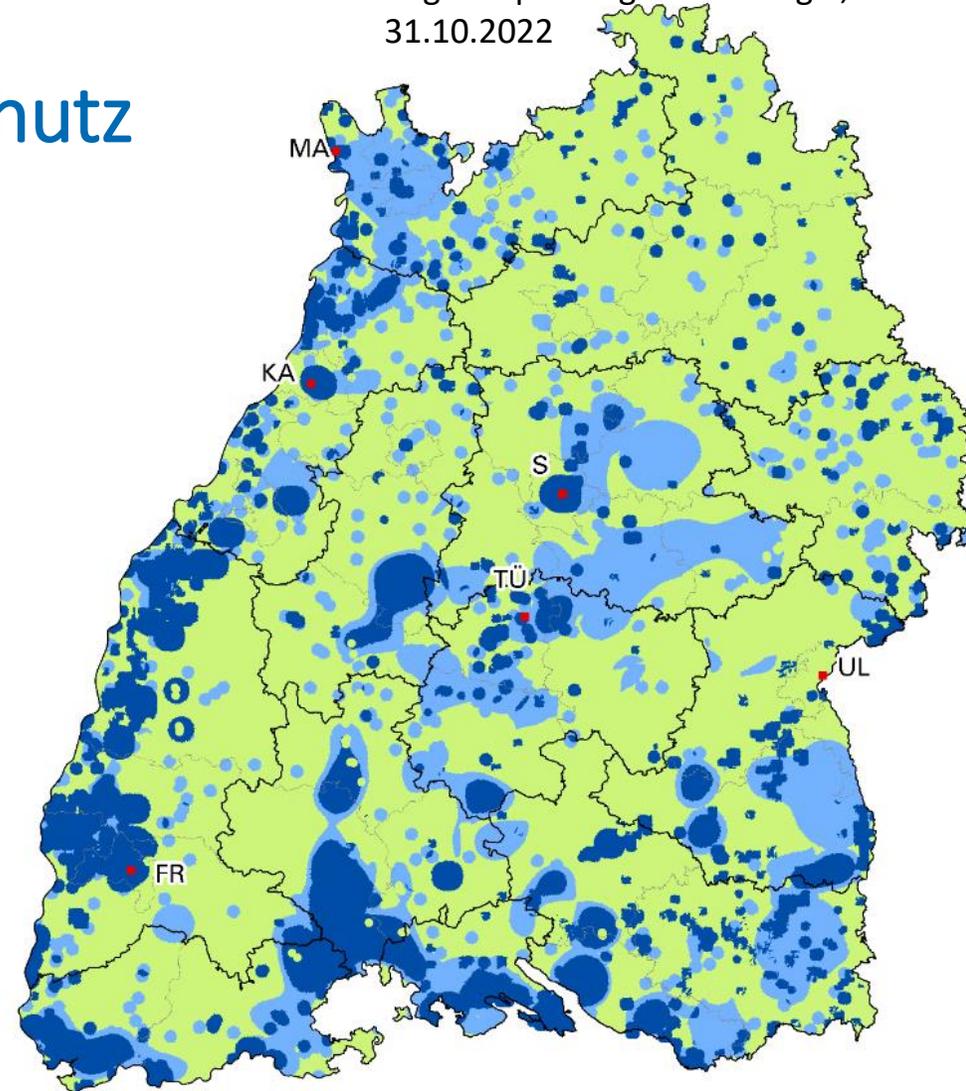
Foto: Dietmar Nill
Foto: Gabor Metzger

Standortwahl – Fachbeitrag Artenschutz

Fachbeitrag Artenschutz für die
Regionalplanung Windenergie, Stand:
31.10.2022



Raumplanerische Entzerrung
zwischen WE und Artenschutz



- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| Schwerpunktorkommen | ■ Städte |
| ■ Kategorie A | □ Regionen |
| ■ Kategorie B | □ Stadt- und Landkreise |

Für die Berücksichtigung des Auerhuhns ist die aktuelle Version der Planungsgrundlage Windenergie und Auerhuhn heranzuziehen.

50 km

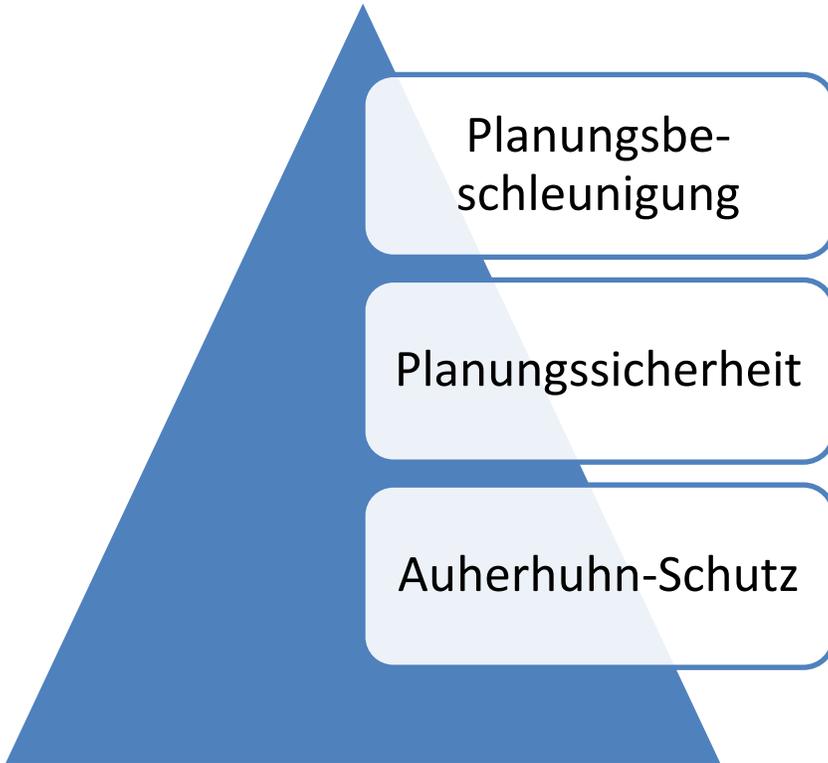
Fachbeitrag Artenschutz - Kritik

- Berücksichtigung Kollisionsrisiko
- Bestehende Windparks nicht dargestellt
- Forst BW Flächen nicht ausgeschrieben
- Fehlende rechtliche Verbindlichkeit

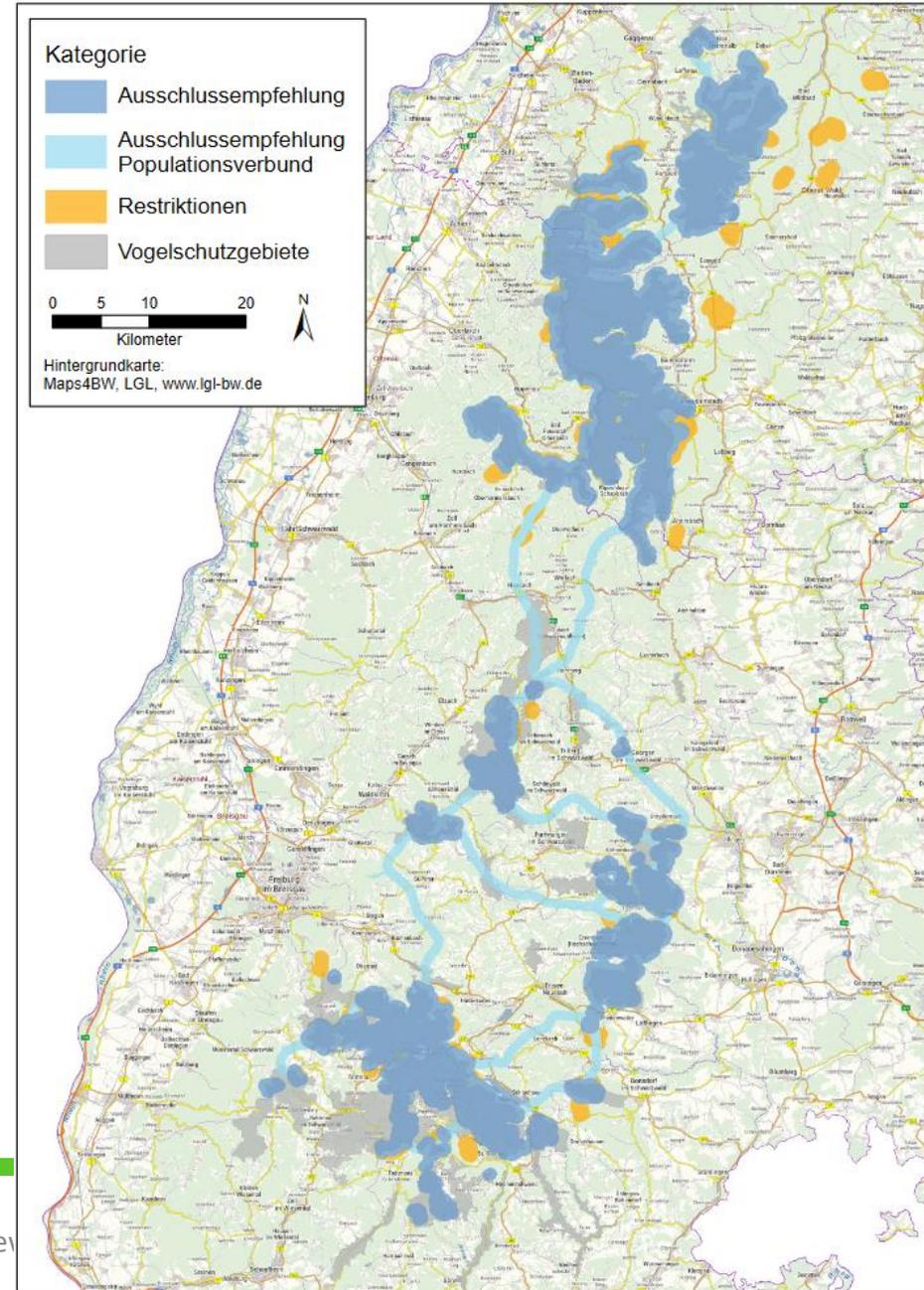
Fachbeitrag Artenschutz - Hoffnung



Auerhuhn-Aktionsplan



Kartengrundlage Auerhuhn Windenergie 2022

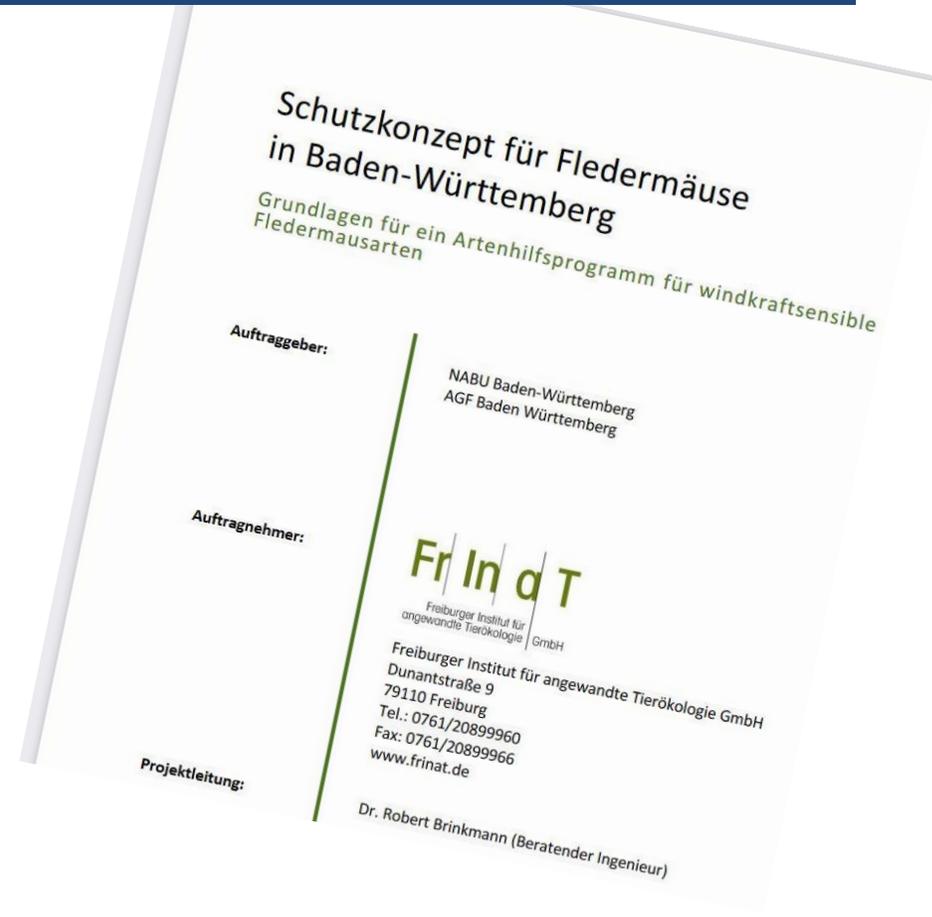


Artenhilfsprogramme

= Stellt sicher, dass sich der Erhaltungszustand windenergiesensibler Arten nicht verschlechtert.

Bsp. Fledermausschutzkonzept

- Waldrefugien schaffen
- Schirmschlag vermeiden
- Eichenbestände bewahren
-





Windenergie im Wald

Wald ist nicht gleich Wald

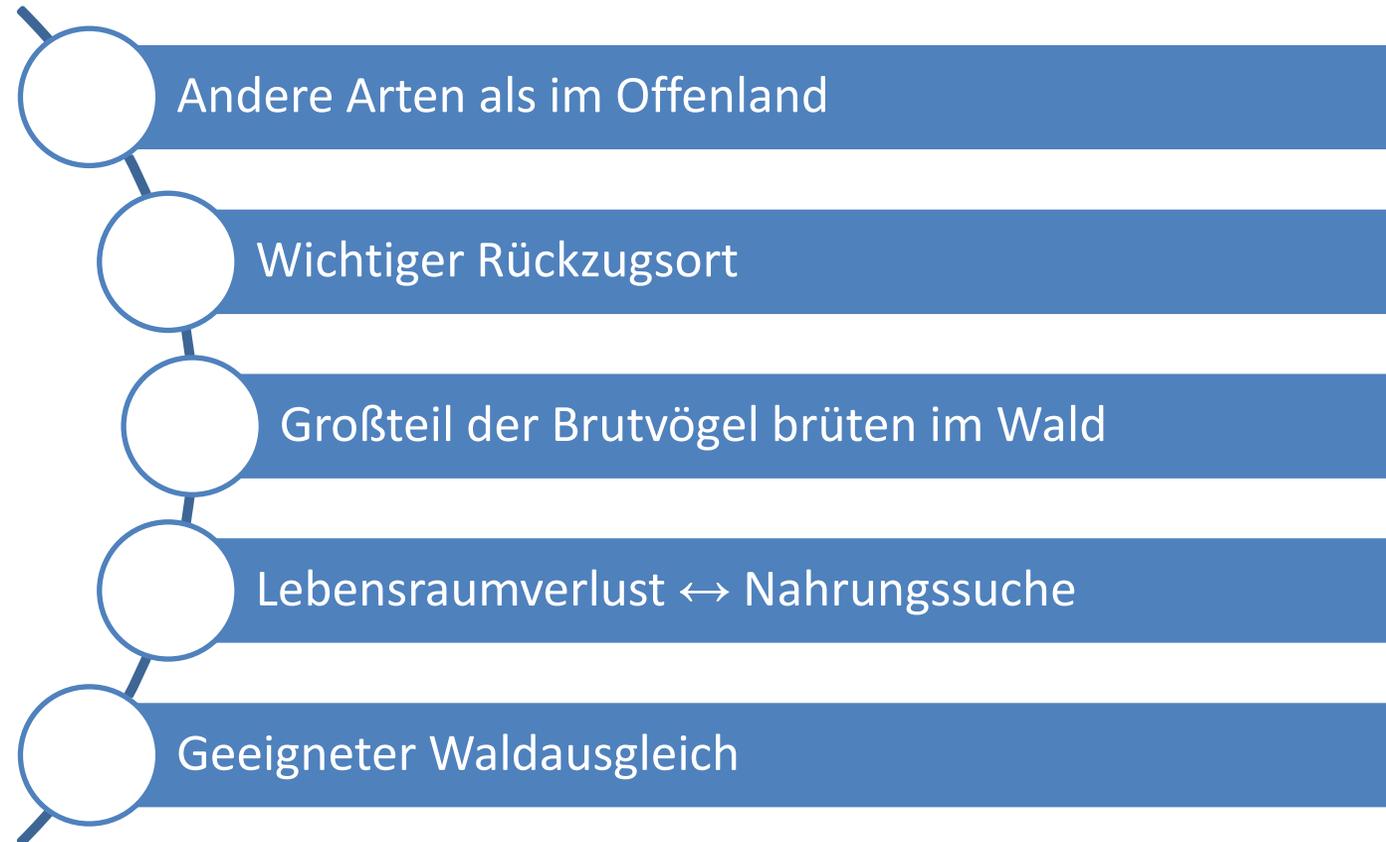


Foto: NABU/U. Prietzel



Foto: NABU/K. Fritsch

Besonderheiten im Wald



Lösungen im Wald

- Alte und naturnahe Wälder freihalten
- Nutzung geschädigter/intensiv bewirtschafteter Wälder
- Rodungsfläche minimieren
- Naturschutz beim Waldausgleich berücksichtigen



Praxisbeispiele

Windpark Lauterstein - Konfliktfelder

Gemeinde Lauterstein, LK Göppingen

Projektierer: wpd

Windpark: 16 Windenergieanlagen



Lebensraumverlust

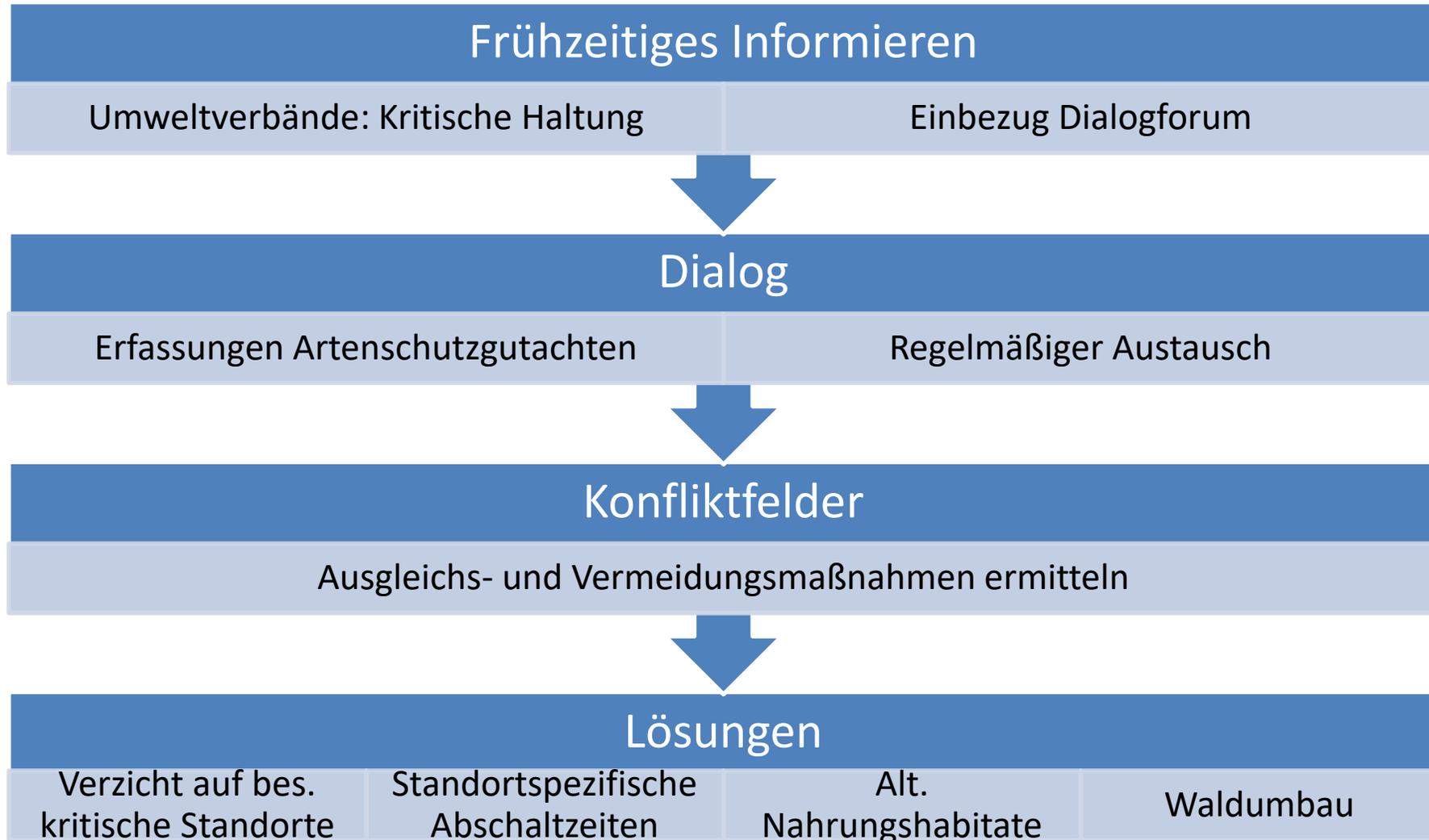
Brutstättenverlust

Kollisionsrisiko

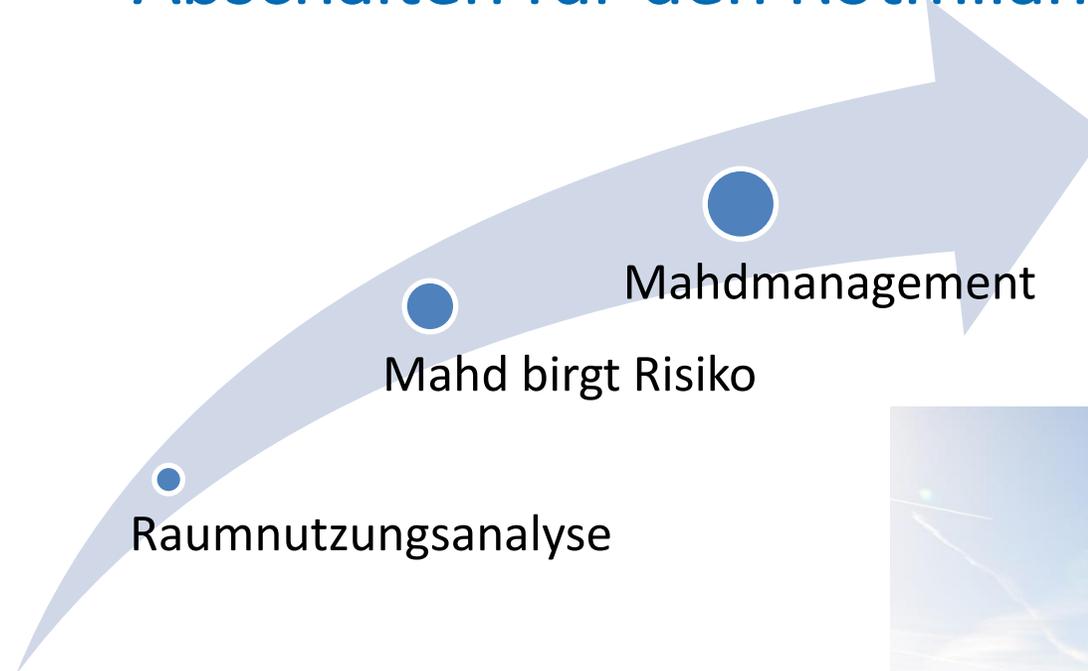
Hohes
Fledermausvorkom
men

Vorkommen
Rotmilan und co.

Windpark Lauterstein



Windpark Tännlebühl – Abschalten für den Rotmilan



Die Arbeit des Dialogforums: Informieren

Wir informieren **Online**,

www.dialogforum-energie-natur.de

mit unseren **Publikationen** und **Videos** ...



Grafik: www.kissundklein.de

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Wie Sie mich erreichen:

Yassin Cherid

Tel. 0711 620306-27

yassin.cherid@bund.net



Dialogforum

Energiewende
und Naturschutz



www.dialogforum-energie-natur.de